

Autobahnamt Sachsen und Landeshauptstadt Dresden

BAB A 4 – AS bei Weixdorf

verkehrsplanerische Untersuchung zur Fernverkehrswirksamkeit

Arbeitsberatung am 25.05.2010

Dipl.-Ing. Dirk Ohm, Dipl.-Ing. Christa Escher
Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme Dresden
dresden@ivas-ingenieure.de, www.ivas-ingenieure.de



Inhalt

1. Aufgabenstellung und Herangehensweise
2. Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten
3. Fernverkehrswirksamkeit
4. Fazit

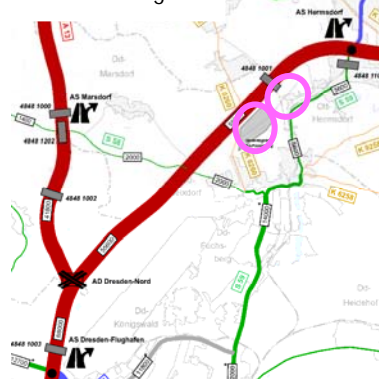
Gliederung

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Aufgabenstellung

- Die Landeshauptstadt Dresden plant die Erweiterung des GE „Am Promigberg“ und beabsichtigt die Schaffung eines Interkommunalen Gewerbegeb. in diesem Bereich.
- Das GE liegt an der A4 zwischen dem AD Dresden-Nord und der AS Hermsdorf.
- Es sollte die Möglichkeit der Anlage einer neuen AS BAB A 4 bei Weixdorf geprüft werden.



1. Aufgabenstellung/ Herangehensweise

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Aufgabenstellung

- Die Landeshauptstadt Dresden plant die Erweiterung des GE „Am Promigberg“ und beabsichtigt die Schaffung eines Interkommunalen Gewerbegeb. in diesem Bereich.
- Das GE liegt an der A4 zwischen dem AD Dresden-Nord und der AS Hermsdorf.
- Es sollte die Möglichkeit der Anlage einer neuen AS BAB A 4 bei Weixdorf geprüft werden.
- Mit der neuen AS soll folgendes erreicht werden:
 - direkte Anbindung des GE an die BAB A 4
 - Entlastung der Ortsdurchfahrten
- Nach umfangreichen Verkehrsanalysen und auf Basis der voraussichtlichen demografischen und strukturellen Entwicklungen wurden verschiedene Varianten zur Lage einer neuen AS mit unterschiedlichen Verknüpfungen des nachgeordneten Straßennetzes untersucht und bewertet.
- Fragenkatalog des BMVBS zur Einrichtung einer neuen AS

1. Aufgabenstellung/ Herangehensweise

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Planung Gewerbegebiete

- Erweiterung des GE „Am Promigberg“ um 2 ha, derzeit 29 ha → gesamt 31 ha.
- Optionales Interkommunales Gewerbegebiet Dresden/ Ottendorf-Okrilla (IGG)
→ 43 ha (bisher nicht Bestandteil des FNP)

Verkehrsaufkommensabschätzung

- Ansatz Beschäftigte im GE „Am Promigberg“: 10 Beschäftigte/ ha (Ermittlung aus eigenen Vor-Ort-Begehungen über Anzahl abgestellter Pkw)
- Ansatz Beschäftigte IGG: 15 Beschäftigte/ ha (Erfahrungswert)
- 3 Fahrten/ Beschäftigter (inkl. An- und Abfahrt Arbeitsplatz, Dienst- und Lieferfahrten)
- Modal-split 100 % Pkw-Fahrten der Beschäftigten
- Besetzungsgrad: 1 Person/ Pkw

Verkehrsaufkommen GE und IGG: ca. 3000 Kfz/ 24 h

1. Aufgabenstellung/ Herangehensweise

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

Grundsätzliche Maßnahmen für alle Netzfälle

- S 58 Ausbau westlich Weixdorf
- S 91 OU Radeburg Westumfahrung
- S 177 Verlegung östlich Radeburg einschl. Umbau AS Radeburg
- S 177 OU Radeberg/ Großberkmannsdorf
- Interkommunales Gewerbegebiet Dresden/ Ottendorf-Okrilla (IGG)
- Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Promigberg“

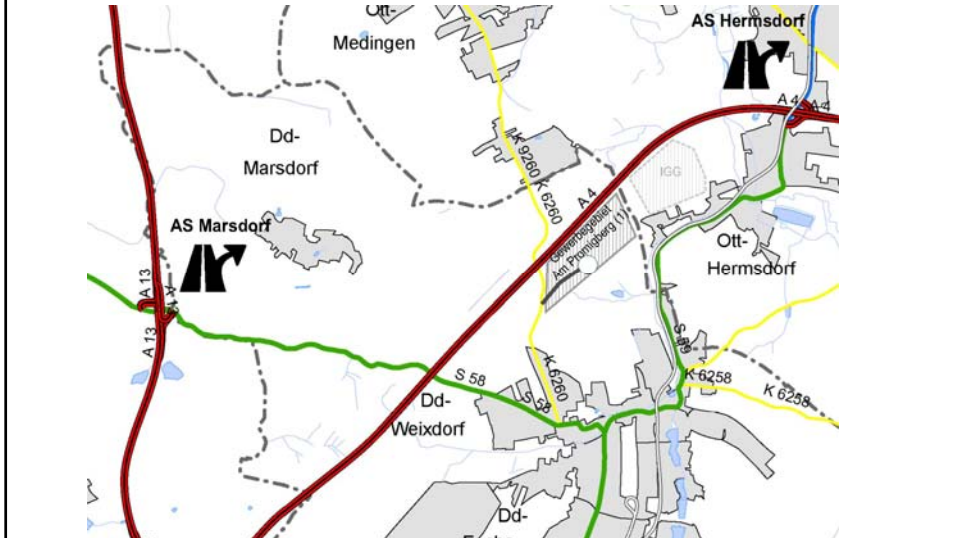
2. Beschreibung der Netzfälle

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



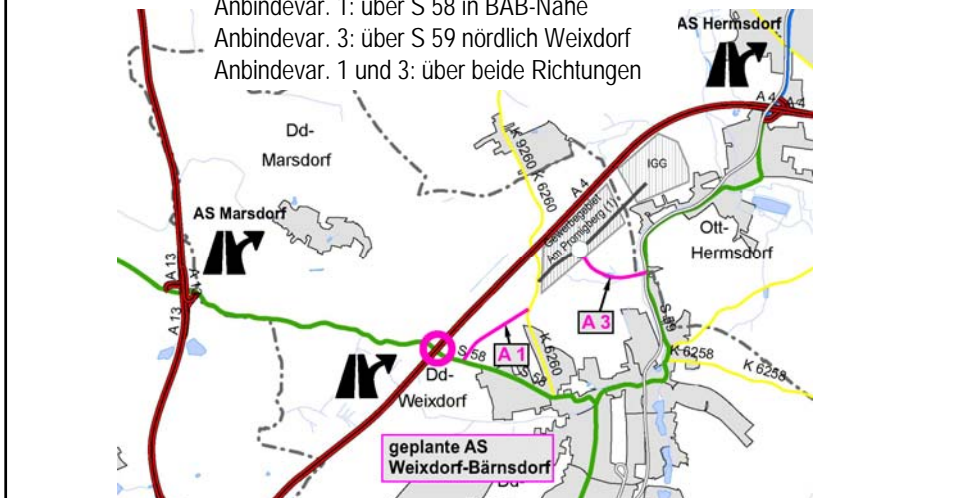
Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

- Netzfall 0 – Bestandsnetz,
Anbindung GE „Am Promigberg“ über K 6260



Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

- Netzfall 1 – neue AS bei Weixdorf an der BAB A 4/ S 58,
bestehende AS Marsdorf
Anbindung GE + IGG über
Anbindevar. 1: über S 58 in BAB-Nähe
Anbindevar. 3: über S 59 nördlich Weixdorf
Anbindevar. 1 und 3: über beide Richtungen



Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

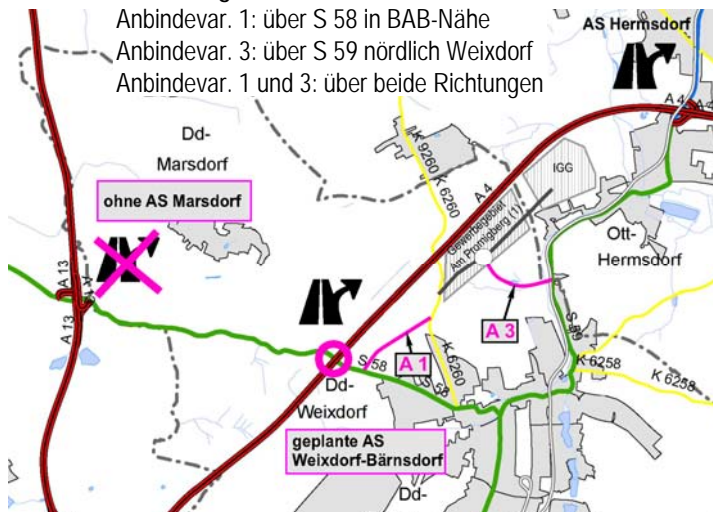
- Netzfall 2 – **neue AS bei Weixdorf** an der BAB A 4/ S 58,
Entfall AS Marsdorf

Anbindung GE + IGG über

Anbindevar. 1: über S 58 in BAB-Nähe

Anbindevar. 3: über S 59 nördlich Weixdorf

Anbindevar. 1 und 3: über beide Richtungen



Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

- Netzfall 3 – **neue AS bei Weixdorf** an der BAB A 4/ K 6260,
bestehende AS Marsdorf

Anbindung GE + IGG

- mit Anbindung an die S 59 über

Anbindevar. 3: über S 59 nördlich Weixdorf

- ohne Anbindung an das nachgeordnete
Straßennetz

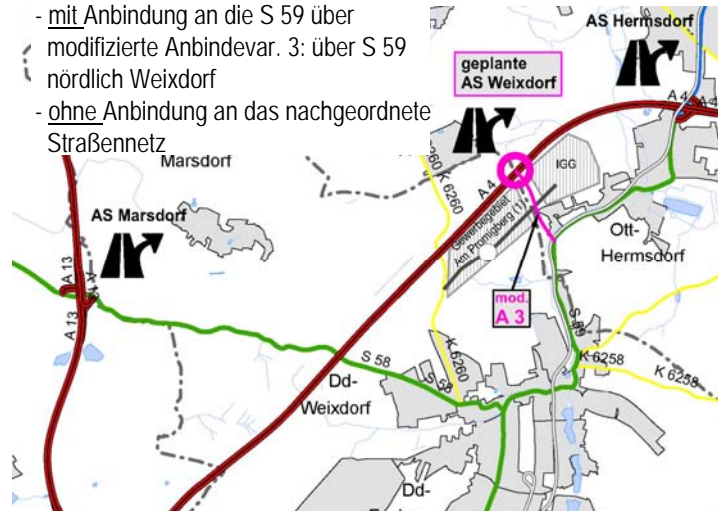


Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

- Netzfall 4 – **neue AS bei Weixdorf** an der BAB A 4 mit **direkter AS für das GE**, bestehende AS Marsdorf

Anbindung GE + IGG

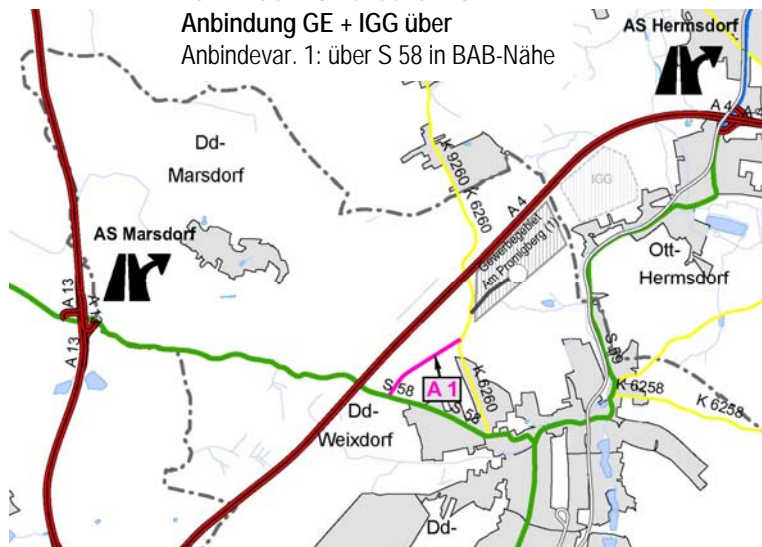
- mit Anbindung an die S 59 über modifizierte Anbindevar. 3: über S 59 nördlich Weixdorf
- ohne Anbindung an das nachgeordnete Straßennetz



Beschreibung der Netzfälle und Anbindevarianten

- Netzfall 5 – **keine neue AS bei Weixdorf**, kein Entfall vorhandener AS

Anbindung GE + IGG über Anbindevar. 1: über S 58 in BAB-Nähe



Untersuchte Netzfälle und Varianten

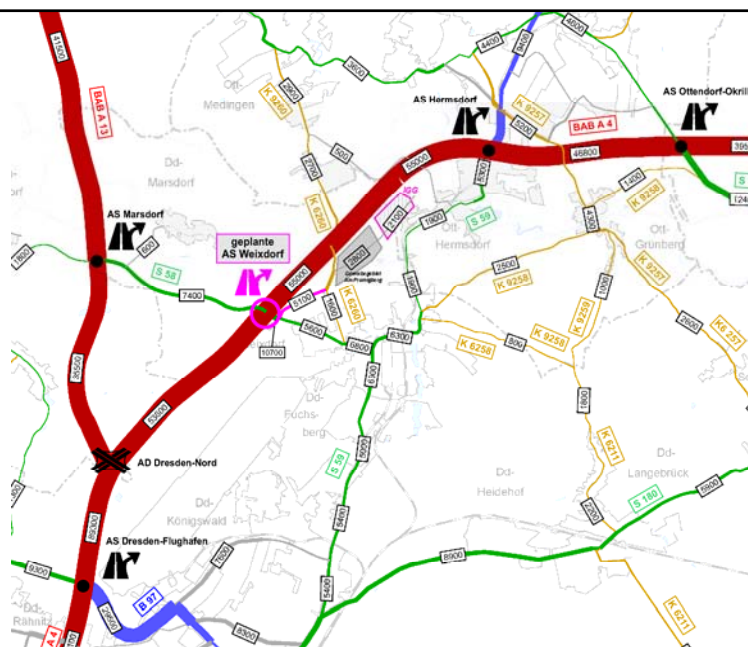
→ Netzfall 0		keine weiteren Betrachtungen
→ Netzfall 1	Anbindevar. 1 Anbindevar. 3 Anbindevar. 1 und 3	wurde vertiefend untersucht keine weiteren Betrachtungen keine weiteren Betrachtungen
→ Netzfall 2	Anbindevar. 1 Anbindevar. 3 Anbindevar. 1 und 3	wurde vertiefend untersucht keine weiteren Betrachtungen keine weiteren Betrachtungen
→ Netzfall 3	mit Anbindevar. 3 ohne Anbindung	keine weiteren Betrachtungen wurde vertiefend untersucht
→ Netzfall 4	mit Anbindevar. 3 ohne Anbindung	keine weiteren Betrachtungen wurde vertiefend untersucht
→ Netzfall 5	Anbindevar. 1	keine weiteren Betrachtungen

2. Beschreibung der Netzfälle

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



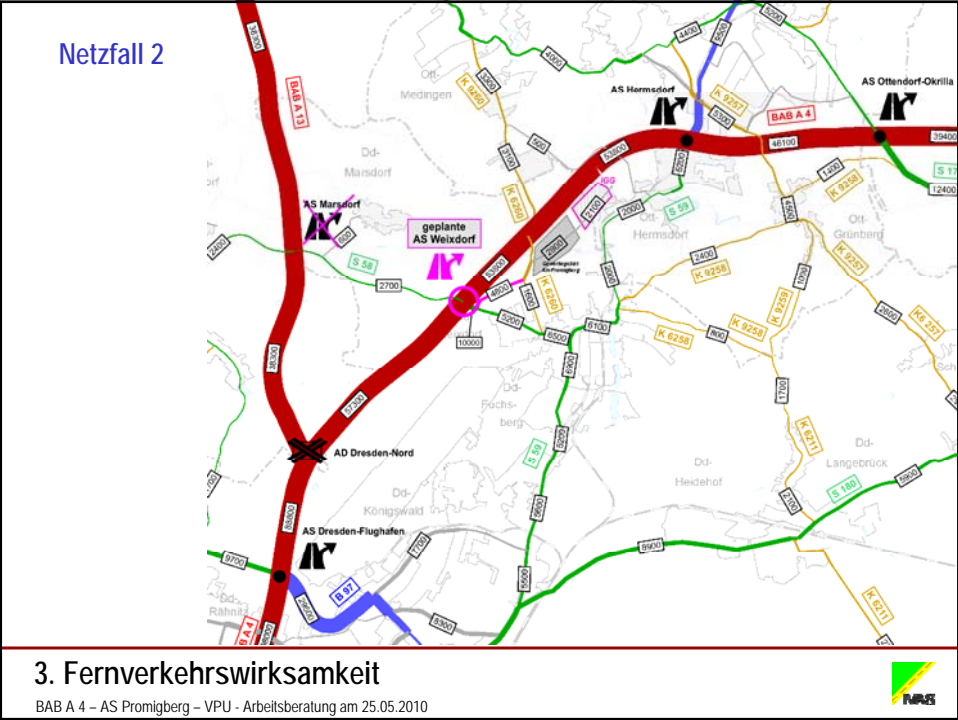
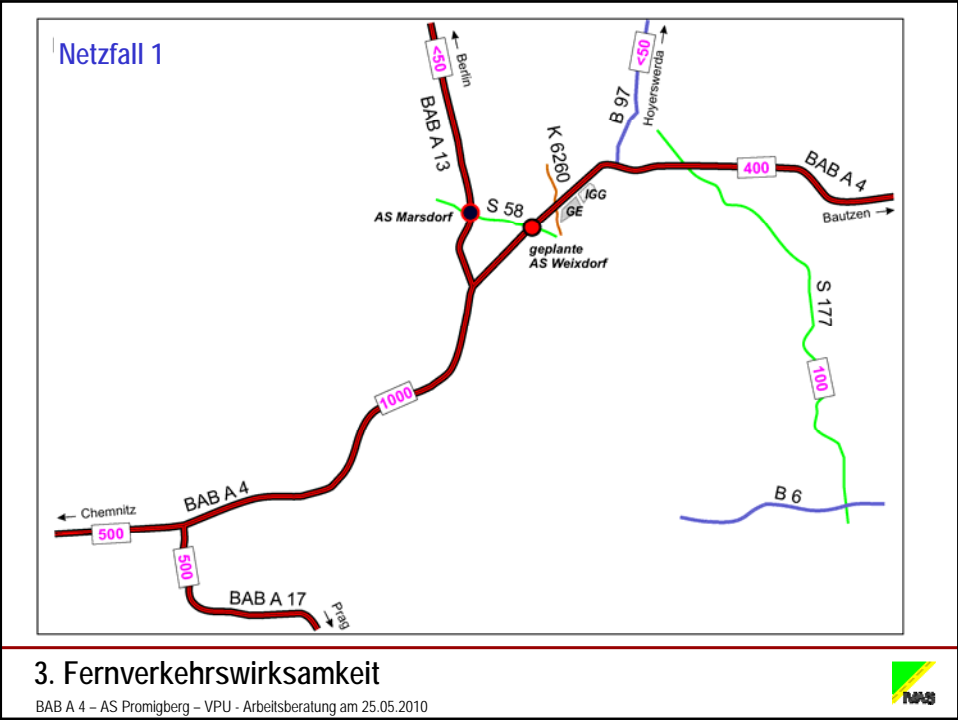
Netzfall 1

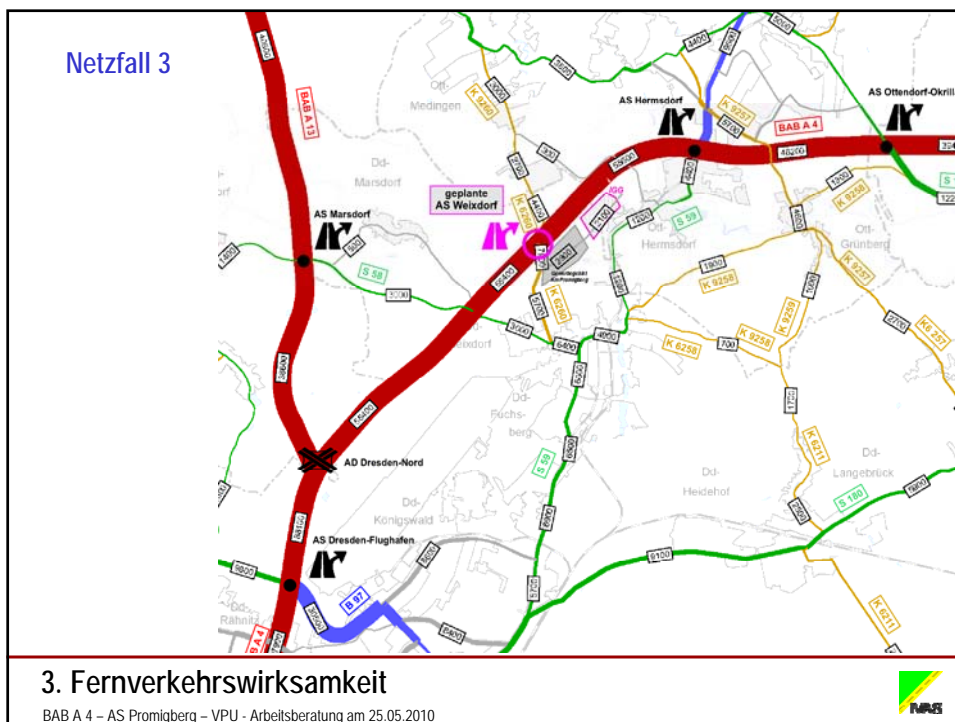
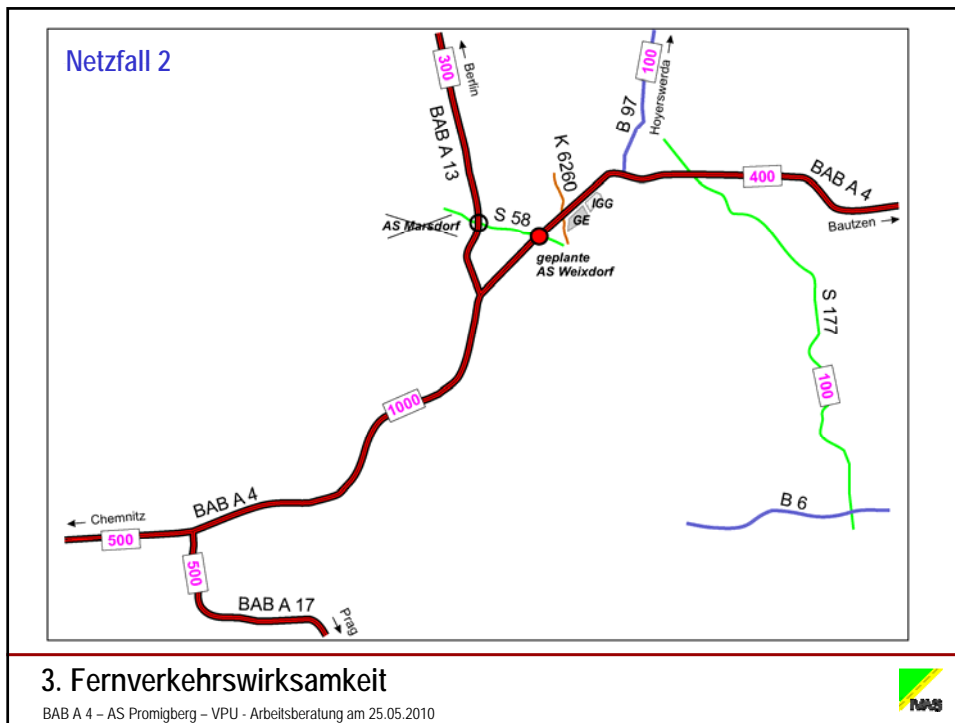


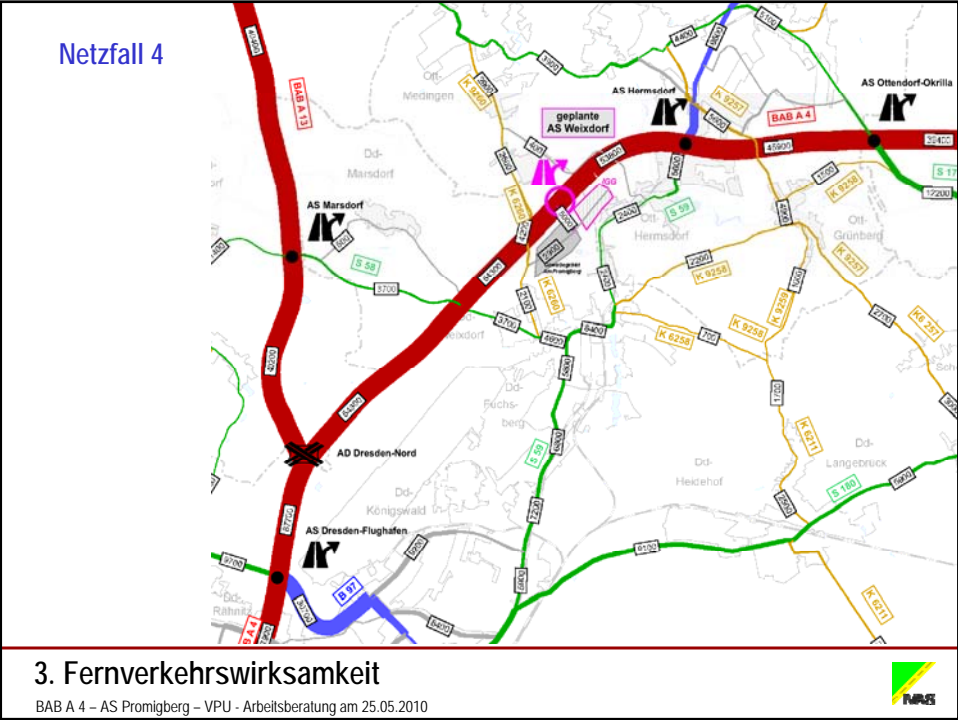
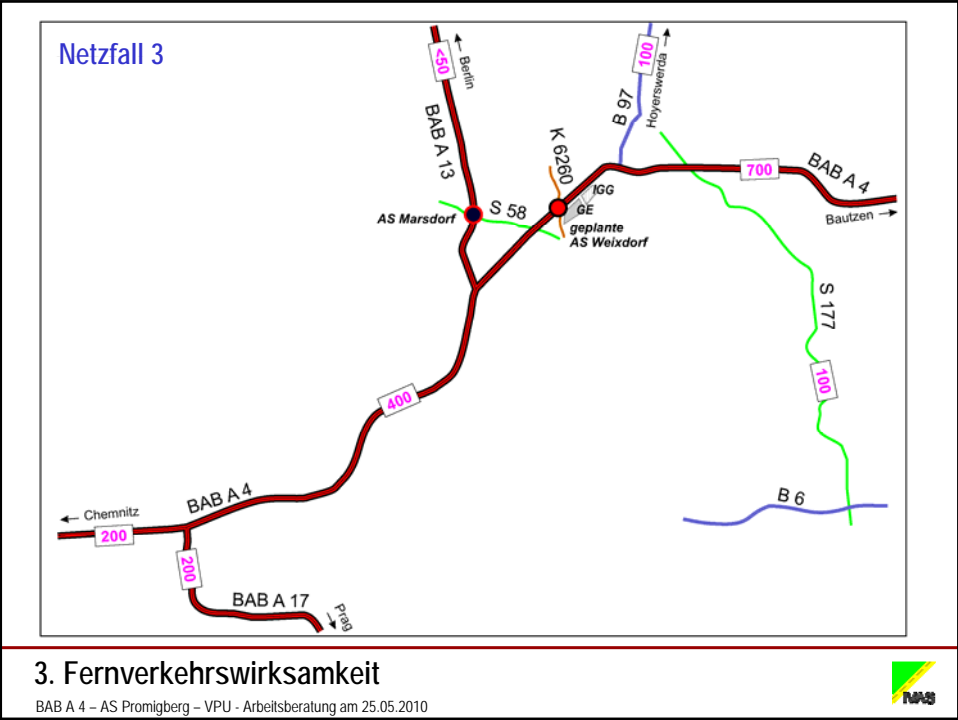
3. Fernverkehrswirksamkeit

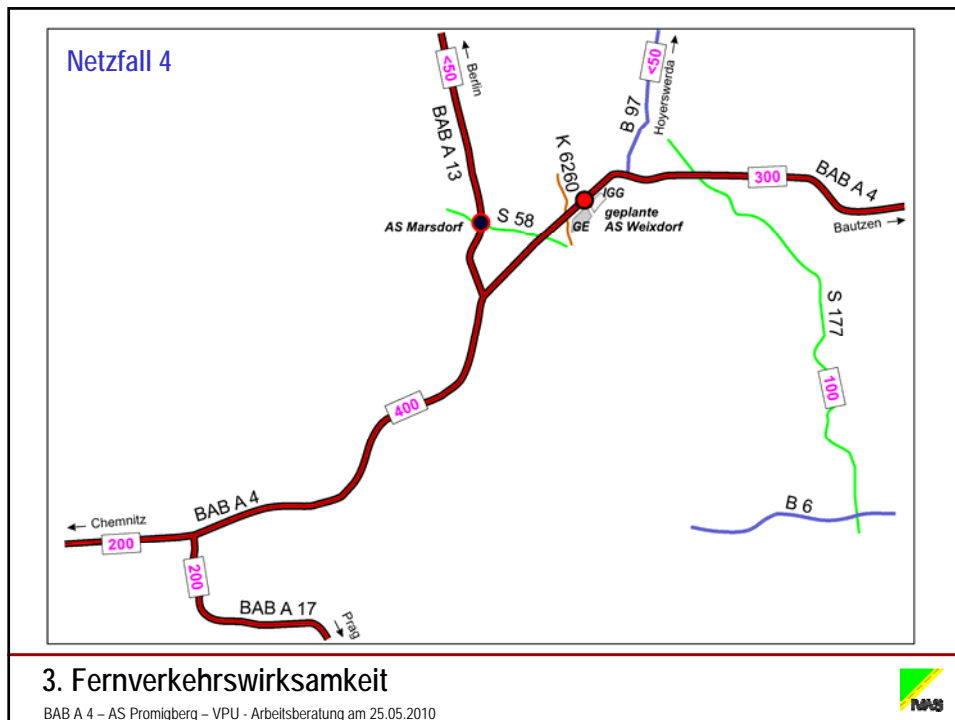
BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010











Zusammenfassung der Aussagen zur Fernverkehrswirksamkeit:

- ➔ Für die Bewertung der Fernwirksamkeit wurden alle Kfz-Fahrten an der geplanten AS mit einer Fahrtweite > 50 km betrachtet.
- ➔ Die Fernverkehrswirksamkeit ist in allen Netzfällen relativ gering.
- ➔ Weitere Verkehrserzeuger außerhalb der GE sind über benachbarte AS günstiger erreichbar (Flughafen über AS Flughafen, GE Ottendorf-Okrilla über AS Hermsdorf oder AS Ottendorf-Okrilla).
- ➔ In Weixdorf und Umgebung selbst existieren keine Einrichtungen mit hohem Verkehrsaufkommen.

3. Fernverkehrswirksamkeit

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Zusammenfassung der Aussagen zur Fernverkehrswirksamkeit:

→ Für die Netzfälle wurden folgende Fernverkehrsanteile ermittelt:

	Maßgebliche Verkehrsmenge	Fernverkehrs-fahrten	Anteil fernverkehrs-relevanter Fahrten
Netzfall 1*	9.000	1.500	17 %
Netzfall 2*	9.200	1.900	21 %
Netzfall 3*	5.700	1.200	21 %
Netzfall 4	5.000	800	16 %

Für die Vergleichbarkeit wurde bei den Netzfällen 1 – 3 der Netzspinnenquerschnitt an der AS Weixdorf auf die Rampen mit Ausfahrt in Richtung Süden gelegt.

3. Fernverkehrswirksamkeit

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Fragenkatalog des BMVBS zur Errichtung einer neuen AS – Nachweis für die Antragsbegründung

- 3.1 Verbesserung der gebietlichen Erschließung (Verbesserung der Fernverkehrserschließung des Ballungsraumes)
- 3.2 Anbindung von Fernverkehrszielen, z. B.
 - Ferien-, kulturelle oder sonstige Fernziele
 - Messestandort
 - Sportgroßveranstaltungsstätte
- 3.3 Anschluss von kreuzenden Bundesstraßen
- 3.4 Verknüpfung mit anderen Fernverkehrsnetzen durch Anschluss (z. B. des Containerbahnhofes, Binnen-/ Hochseehafens, des Flughafens)

4. Fazit

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Fazit

- Durch die neue AS bei Weixdorf wird das bestehende Gewerbegebiet einschließlich der evtl. Erweiterung auf kürzestem Wege an die Autobahn A 4 angebunden.
- Die Voraussetzungen des BMVBS für die Errichtung einer neuen AS werden nur teilweise erfüllt.
- Die verkehrsanziehende Wirkung einer AS führt dazu, dass es im Umfeld teilweise zu Mehrbelastungen auf den (defizitären) Zufahrtsstraßen kommt.
- Eine intensivere Gebietsentwicklung als in der Untersuchung unterstellt führt zu einer stärkeren Nutzung der AS, aber auch zu weiteren Verkehrszunahmen im bestehenden Straßennetz.
- Eine verkehrsintensive Entwicklung des Gewerbebestandes ist nur dann umfeldverträglich möglich, wenn auch eine leistungsfähige Anbindung an das kommunale Straßennetz erfolgen kann.

4. Fazit

BAB A 4 – AS Promigberg – VPU - Arbeitsberatung am 25.05.2010



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

